



Regionales Gebäudemanagement

**Baumaßnahmen und Projekte RGM;  
hier: Aktueller Sachstand**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Bauausschuss	Ö	19.09.2013	Kenntnisnahme

**Grundschule St. Antonius – Heizungserneuerung**

Wie bereits in der letzten Ausschusssitzung mitgeteilt, wird an der GS St. Antonius die über 20 Jahre alte Heizungsanlage durch eine moderne Holzpellets-Heizung ersetzt. Der Fachplaner hat die Planung abgeschlossen und das Leistungsverzeichnis erstellt. Die Submission ist für Anfang Oktober 2013 gesetzt. Der Start der Ausführung ist für Ende Oktober geplant.

Da die alte Heizung vorerst parallel weiter betrieben werden kann, sind keine Beeinträchtigungen für den Schulbetrieb zu erwarten

**Feuerwehrgerätehaus Thier**

Für den neuen Mannschaftswagen der Löschgruppe soll eine Garage gebaut werden. Dies wird überwiegend in Eigenleistung der Löschgruppe und unterstützender Handwerker aus Thier erfolgen. Die Arbeiten haben begonnen und die Fundamente sind fertig gestellt.

**Ratskeller – Fenstererneuerung**

Der Pächter des Ratskellers bemängelt bereits seit seiner Übernahme der Gaststätte, dass es in der kälteren Jahreszeit durch die vorhandenen einfachverglasten Fenster zieht. Nach Abklärung mit dem Amt für Denkmalschutz sollen die äußeren Sprossenfenster erhalten bleiben und innen ein zusätzliches Fenster (Kastenfenster) eingebaut werden.

Der Auftrag wurde erteilt und wird in Kürze ausgeführt.

**Hauptschule – Umzug Musikschule**

Der Umzug der Musikschule ist erfolgt.

**TH Hindenburg – Hallenboden**

Nachdem im letzten Jahr der Boden aufgrund von Mängeln erneuert wurde, sind erneut Schäden am Oberboden aufgetreten. Eine Nachbesserung durch den Sportbodenverleger ist erfolgt. Es bleibt abzuwarten, ob der Schaden dadurch dauerhaft

behooben ist.

### **GS Nikolaus – Vergrößerung Lehrerzimmer**

Die Maßnahme wurde in den Sommerferien erledigt und der Raum freigegeben.

### **Stadion Mühlenberg**

Die Sanierung der Umkleide konnte aufgrund eines Wasserschadens nicht abgeschlossen werden. Ursache des Wasserschadens sind undichte Kupferleitungen. Nach einer Ortsbesichtigung mit einem Gutachter der Versicherung wurde festgestellt, dass eine Reparatur der undichten Stellen nicht wirtschaftlich ist. Die Anbindung wird über eine auf Putz verlegte, neue Leitung erfolgen. Die Kosten hierfür werden zum Großteil von der Versicherung übernommen.

### **Wohnhaus Ostlandstraße 30 – DLRG-Raum**

Auch hier gab es einen Wasserschaden und zurzeit erfolgen eine Trocknung sowie die Demontage des kompletten Bodenbelags. Teile der Arbeiten erfolgen über die DLRG in Eigenleistung.